



Stirnstraffung

Startseite / Endoskopische Stirnstraffung – Brauenlift

Endoskopische Stirnstraffung – Brauenlift

Eine hängende Augenpartie, herunter gesunkene Augenbrauen und ausgeprägte Stirnrunzeln können zu einem permanent finsternen und müden Gesichtsausdruck führen, der nicht dem Gemütszustand der Betroffenen entspricht.

Bei vielen Frauen und Männern entsteht dann der Wunsch, wieder freundlicher und wacher auszusehen. Bei einer endoskopischen Stirnstraffung (Augenbrauenlift) wird die obere Gesichtspartie angehoben. So wirkt die Augenpartie wieder wacher und gleichzeitig werden die Stirnfalten reduziert, wodurch das Gesicht wieder jugendlicher und erholter wirkt.

Für wen ist eine Endoskopische Stirnstraffung interessant?

Für Frauen und Männer, die eine hängende Augenbrauenpartie haben und vertiefte Stirnfalten, die sogenannten Zornesfalten, ist eine endoskopische Stirnstraffung zu empfehlen. Wenn Patienten eine sehr hohe Stirn haben, also ein großer Abstand zwischen Augenbrauen und Haaransatz besteht, kann ein „offenes“ Verfahren mit einem Schnitt entlang der Haargrenze zielführender sein

Der Eingriff kann allein oder nach Bedarf auch in Kombination mit einer [Oberlidstraffung](#) oder einem [Facelift](#) durchgeführt werden.

Bevor Sie sich für ein Brauenlift entscheiden, werden in einem Beratungsgespräch mit unseren Fachärzten Ihre individuelle Situation und Vorstellung erörtert und alle Fragen zur Behandlung geklärt.

- ✓ Ihre Augenpartie ist abgesunken?
- ✓ Sie leiden unter vertieften Stirnfalten, sogenannten Zornesfalten?
- ✓ Sie möchten wieder wacher und freundlicher aussehen?

Auf einen Blick



Behandlungsdauer
Ca. 1,5 Stunden



Aufenthalt
2-3 Tage



Regeneration
1 Woche

Endoskopische Stirnstraffung – die Operation

Die Operation dauert etwa 1,5 Stunden und wird in Vollnarkose oder alternativ Dämmer Schlaf durchgeführt.

Es werden lediglich 4 kleine Schnitte im Haaransatz gesetzt, so dass keine sichtbaren Narben zurückbleiben. Über diese Zugänge wird der Stirnbereich inklusive Augenbrauen je nach individueller Erfordernis gestrafft und angehoben. Die Fixierung, welche für ein dauerhaftes Ergebnis nötig ist, erfolgt mit Fäden und zwei kleinen Schraubchen im Schädelknochen, welche nach einer Woche problemlos wieder entfernt werden.

Durch dieses Verfahren wird die abgesunkene Gesichtspartie wieder gestrafft und angehoben, die Falten geglättet und die Verjüngung ohne sichtbare Narben möglich.

Endoskopische Stirnstraffung – nach der Operation

Nach der Operation bleiben Sie für 2-3 Tage in der Klinik, damit die postoperative Überwachung gewährleistet ist.

Ein Spannungsgefühl kann für einige Tage auftreten, bis zur kompletten Abschwellung können einige Wochen vergehen. Eine Gefühlsminderung bildet sich im Allgemeinen nach wenigen Wochen zurück. Sie sollten eine Woche Urlaub einplanen und sportliche Aktivitäten für 2 Wochen, körperliche Belastungen für ca. 1 Woche vermeiden. Fäden und Schraubchen können bereits nach 1 Woche entfernt werden.

Das Ergebnis der Stirnstraffung

Das endgültige Ergebnis kann nach einigen Wochen beurteilt werden, wenn die Schwellungen komplett abgeklungen sind.

Das Ergebnis ist über viele Jahre dauerhaft, wenngleich der natürliche Alterungsprozess dadurch nicht aufgehalten werden kann.
